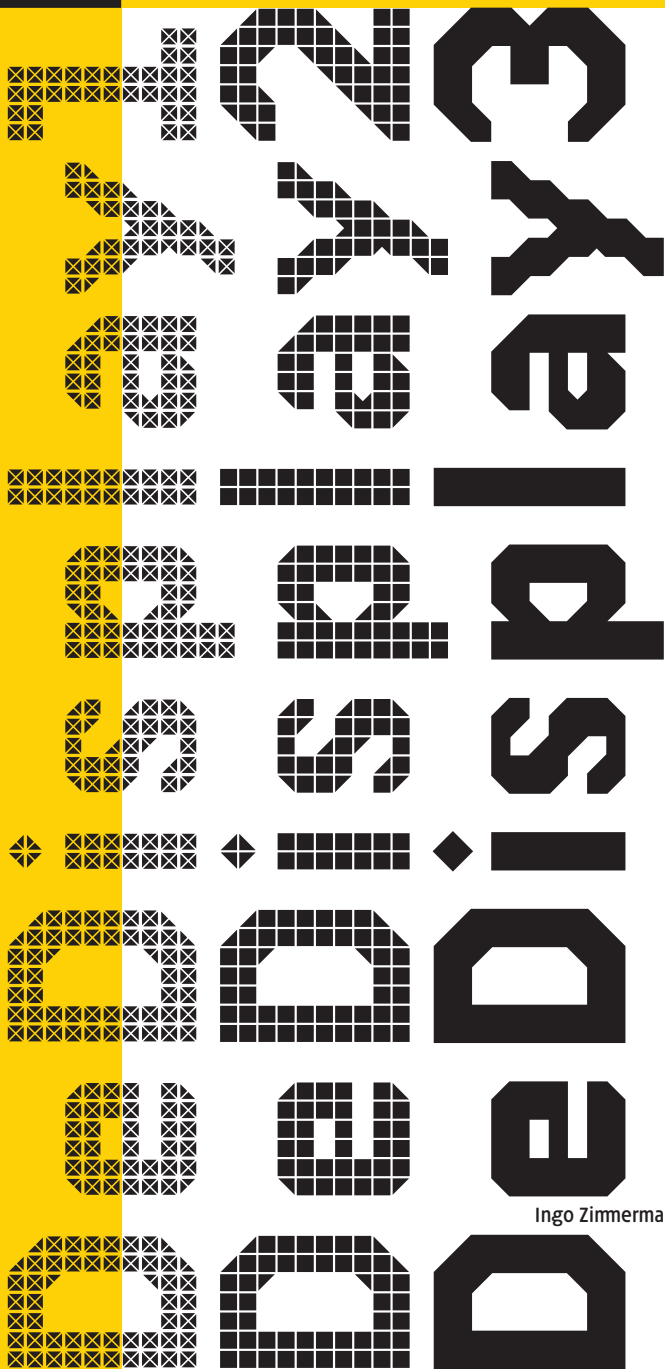
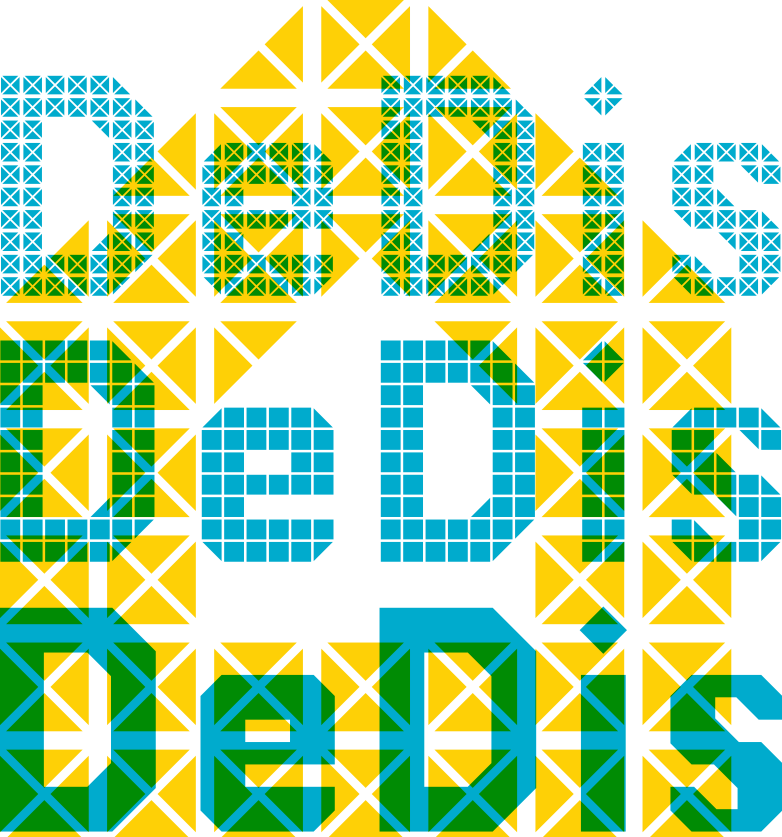


Eine echte Display-Schrift in 3 Versionen: 1, 2, und 3
Modular, hässlich, aber dafür recht gut lesbar



Bei ingoFonts finden Sie Schriften aller Stilrichtungen, von dekonstruktivistisch bis klassisch, über modern bis gotisch.
Unsere Spezialität: wir modifizieren, entwickeln und produzieren Ihren ganz einzigartigen Font,
z. B. für Ihr Corporate Design, oder Ihre persönliche Handschrift als Font für Ihren Computer.



Schrift wird nicht nur gedruckt, es gab schon immer und gibt auch heute noch zahlreiche Formen der Schriftausgabe, vollkommen anders funktionieren. Schon sehr früh in der Geschichte der Schrift gab es Versuche, die vielfältigen Formen der einzelnen Buchstabenzeichen aus nur wenigen Einzelementen zusammenzusetzen. Auch Bemühungen, die Formen der Buchstaben innerhalb eines geometrischen Raster-systems zu konstruieren, fanden schon sehr früh statt. Am bekanntesten dürften hierzu die „Anweisungen“ Albrecht Dürers sein. Gingen die Entwerfer vergangener Jahrhunderte aber immer noch vom Ideal einer im Grunde von Künstlerhand geschriebenen Schrift aus, so entstand im Zuge der Technisierung die Idee, Buchstaben im Baukasten-system nur durch Aneinanderreihung eines einzigen Grundelements zu »bauen« – die sogenannte Rasterschrift war erfunden, deren heute geläufigste Vertreter die »Pixelschriften« sind. Aber auch schon vor Einführung der Computer gab es Anzeigesysteme, die Schriften mit Hilfe eines mechanischen Rasterdisplays darstellten, z.B. die Anzeigetafeln in öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus, Bahn) oder auf Flughäfen und Bahnhöfen. In einer Strassenbahn begegnete ich einer modernen Variante dieser Displays, welches die jeweils nächste Haltestelle



anzeigt. Das System beruhte auf einem gewöhnlichen groben Quadratraster, allerdings waren die einzelnen Quadrate in sich noch einmal diagonal in vier Dreiecke unterteilt. Auf diese Weise ist es möglich, Schrägen anzuzeigen und auch runde Formen deutlich treffender zu simulieren, als es nur mit Quadraten möglich ist. Die so dargestellten Buchstaben sind zwar immer noch nicht mit einer anständigen Satzschrift zu vergleichen – im Gegenteil: gerade die Kleinbuchstaben sind erstaunlich hässlich –, sie bilden aber eine deutlich besser lesbare Schrift als man es von den üblichen [Quadrat-] Rasterschriften gewöhnt ist. DeDisplay von ingoFonts ist genau so eine Schrift, aufgebaut aus winzigen Dreiecken, die wiederum zu kleinen Quadraten gruppiert sind. Die Strichstärke bilden zwei Quadrate, die Versalhöhe beträgt 10, die n-Höhe 7 Quadrate. DeDisplay gibt es in drei Varianten: „DeDisplay One“ ist das komplexe Original mit Zwischen-räumen zwischen den Dreiecken, „DeDisplay Two“ verzichtet auf die Trennung der Dreiecke und erscheint somit etwas dunkler oder „Bold“, und „DeDisplay Three“ ist gewissermassen die „Black“ und hat nicht einmal mehr die Abstände zwischen den einzelnen Quadraten.

A 10x10 grid of blue circles forming the number 4. The number is composed of blue circles on a white background. The digit '4' is formed by a vertical column of 10 circles on the left, a vertical column of 10 circles on the right, and a horizontal row of 10 circles in the middle. The top and bottom rows are empty.

Display2



abcde fghijklmn

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

þ ð ß þ ð Æ æ

1234567890

.,; !i?... {0N/D}

» « « „ “ ” „ * ® © ®

%%™ €¢\$£¥ƒ

À Á Â Ã Ä Å Æ Ç È É

ထိုသို့အားဖြင့် အောက်ဖော်ပြပါအတိုင်း အသုံးပြုနိုင်ပါသည်။



ΣΠΤΔΩΜ



DeDisplay3

A B C D E F G H I J

K L M N O P Q R S

T U V W X Y Z

a b c d e f g h i j k l m n

o p q r s t u v w x y z

Þ Æ ß þ ð Œ æ

Œ æ fi fl &

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

.,:; ! i ¿ ? ... { ([\ /] }

» « < „ “ ” „ * @ © ®

% ‰ ‰ ™ € ¢ \$ £ ¥ f

À Á Â Ã Ä Å Ç È É Ê Ë

Ì Í Î Ï Ñ Ò Ó Ô Õ Ö Ø

Ù Ú Û Ü Ý Þ

à á â ã ä å ç è é ê ë

ì í î ï ñ ò ó ô õ ö ø

ù ú û ü ý þ

≠ ± ± ◊ × ≈ ∫ ∞

√ √ √ √ √ √

Σ Π π Δ δ Ω μ

¼ ½ ¾

¶ # †

Bei ingoFonts gibt's alle Schriften zum Download.
Gratis. Umsonst.

Der Haken an der Sache: Die hier zum Download
angebotenen Dateien enthalten nur den
reduzierten Zeichensatz. Das heißt, der Font
besteht nur aus den Versalien und Gemeinen von
A bis Z bzw. a bis z.

Den kompletten Zeichensatz einschließlich Ziffern,
Umlauten, den Satzzeichen, Akzenten und vor
allem den Ligaturen gibt's nur auf Bestellung.

www.ingofonts.com

